

Fitness-News
Fitness
Saluna
Sport & Co.
4 Wochen Fitness
4,90€
für alle, die uns
noch nicht kennen
gültig bis 29.02.2012
JOY FITNESS
Tel. 0 41 61 172 10 11 - Zum Fruchthof 7
Tel. 0 41 41 178 72 07 - Harburg Str. 153
www.joyfitness.de

KREISZEITUNG
Neue Stader
Wochenblatt
18.1.2012 Eine Ausgabe der Wochenblatt-Gruppe in den Landkreisen Stade und Harburg
Telefon 0 41 41 40 95-0, Telefax Anzeigen 40 95-44, Telefax Redaktion 40 95-33 Nr. 3-43. Jg.

Fontane APOTHEKE
Stockhausstraße 1a · Stade
20% Rabatt-Coupon
auf einen Artikel Ihrer Wahl*
*Ausgenommen sind verschreibungspflichtige Präparate, Zubehörlinien und Anästhetika
Auch bei allen Partner-Apotheken gültig vom
18.01. bis 31.01.12
Bitte ausschneiden und mitbringen
DIE FIFTE STADTER

Ausgleichsfläche statt Radweg
(vd). Was kann man mit einer stillgelegten Eisenbahnstrecke anfangen? Die ehemalige „Rübenstrasse“ von Hollenstedt nach Harsfeld sollte zum Fahrradweg durch Wiesen und Felder umfunktioniert werden. Ein toller Plan, der aber nicht umgesetzt wurde. Jetzt wird der Sauensieker Teil als Ausgleichsfläche genutzt. Die Harsfelder überlegen noch Seite 16

Den Horizont erweitern
(sb). Entspannter, schlauer und aktiver ins Jahr starten - das geht mit den neuen Kursen der evangelischen Familienbildungsstätte (Fabi). Das Spektrum des aktuellen Programms reicht vom Erziehungsratgeber bis zur Natur-Kunst-Werkstatt. Seite 18

Super Kaufkraftbindung
(It). Die Kaufmannschaft in Stade hat allen Grund zur Freude. Sie ist nämlich super aufgestellt, bindet viel Kaufkraft vor Ort und aus dem weiteren Umland. Das ist ein Ergebnis des neuen Einzelhandelsgutachtens, das jetzt vorgestellt wurde Seite 2

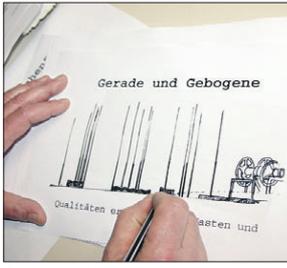
Fäll-Aktion wirft Fragen auf

(It). Das Thema erhitzt immer wieder die Gemüter: Bäume fallen der Säge zum Opfer, um Platz für Häuser zu schaffen. Bernd Rhode-Brandenburger fragt sich, warum in einem bestehenden Stader Neubaugebiet grüne Riesen weichen mussten Seite 3

Süßwasser für den Obstbau sichern

Elbvertiefung: Kreistag fordert Land zu Umsetzung bei Verhandlungen auf
hr Stade. Bei seiner Sonder-sitzung, zu der der Stader Kreistag am Montag zusammenkam, unterstützte eine breite Mehrheit einen Beschluss zur Fahrrinnenanpassung der Unter- und Außenelbe. Ziel des Votums ist es, dass die Interessen der Region möglichst weitgehend berücksichtigt werden. Vor allem bezeichnet der Kreistag die Forderungen des Wasserbereitstellungsverbandes „als essentielle Frage im Rahmen der Ein-vernehmensverhandlungen“, die das Land Niedersachsen zu dem vorgelegten Planfeststellungsbeschluss führt. Der Kreistag stellt sich damit vor allem hinter die Forderung, eine Versorgung des Obstbaus in Kehdingen und dem Alten Land mit Süßwasser sicherzustellen. Als Folge der neuerlichen Vertiefung des Flussbettes wird eine zunehmende Versalzung des Elbwassers befürchtet, auf das die Obstbauern bisher vor allem bei der Frost-schutzberechnung angewiesen sind: In einer Nacht werden dafür bis zu vier Millionen Kubikmeter salzarmes Wasser benötigt. Der Beschluss, dessen Text noch kurz vor der Sitzung vom Kreisausschuss verschärft wurde, unterstützt jetzt ausdrücklich die Stellungnahmen der Gemeinde Jork und der Samtgemeinde Lühe, in denen die Fahrrinnenanpassung auch aus Gründen der Deichsicherheit abgelehnt wird. Seite 24

Das ist Ihr Weg
Standort Buxtehude
Kleinanzeigen 0 41 61 / 50 63 10
Anzeigen 0 41 61 / 50 63 22
Verlag/Vertrieb 0 41 61 / 50 63-0
Redaktion Buxtehude:
red-bux@kreiszeitung.net
www.kreiszeitung.net
Standort Stade
Kleinanzeigen 0 41 41 / 40 95 10
Anzeigen/Verlag/Vertrieb 0 41 41 / 40 95-0
Redaktion Stade:
red-bux@kreiszeitung.net

Skulpturengruppe für die „Hafencity“
Kunstprojekt soll die Salztorsvorstadt aufpeppen

It. Stade. Mit einer modernen Skulpturengruppe soll die Stader „Hafencity“, die Salztorsvorstadt, aufgepeppt werden. Der Stader Bildhauer Thomas Werner feilt bereits an Ideen für ein abstraktes „Seezeichen“-Ensemble aus Granit und Stahl. Mehr zu dem Kunstprojekt am Schwingufer auf Seite 2

Zebrastrifen und öffentliches Klo
(sb). Für Barrierefreiheit sowie eine öffentlichen Toilette und einen Zebrastrifen im Ortszentrum will sich Hans-Joachim Hagedorn einsetzen. Der Rentner wurde jetzt zum Vorsitzenden des Himmelportener Seniorenbeirats gewählt. Was die aktive Gruppe sich noch auf ihre Agenda geschrieben hat, lesen Sie auf Seite 10

Hans-Joachim Hagedorn
Foto: tp

„Sozial“ bündelt Bürger-Interessen
Neuer Dachverband für Migranten-Organisationen

It. Stade. Das ist einzigartig im gesamten Landkreis: In der Stadt Stade hat sich ein Verein gegründet, der als Dachverband aller Migranten-Organisationen agiert. Eins der Ziele von „Sozial“ ist es, Migranten bei der Integration in die Gesellschaft zu unterstützen und die Interessen von Bürgern mit Migrationshintergrund zu bündeln und zu vertreten. Die Vereins-Mitglieder und den Vorsitzenden Muhieddine Abdallah, der „Sozial“-Vorsitzende Foto: It
Abdallah haben sich außerdem viele neue Angebote einfallen lassen. Die sind aber nicht nur an ausländische Bürger gerichtet, sondern an alle Stader - insbesondere an Kinder und Jugendliche. „Wir wollen möglichst viele Menschen erreichen“, so Abdallah. Welche Organisationen bereits bei „Sozial“ dabei sind und welche Ziele der neue Verein sonst noch verfolgt Seite 3

CDU-Idee fand keine Anhänger
(tk). Der Vorschlag der CDU im Gemeinderat Döllern kam ohne Vorwarnung: Die Kitas sollen an die Samtgemeinde abgegeben werden, um Geld zu sparen. Die Idee stieß auf wenig Gegenliebe Seite 5

186 Meter: Die XXL-„Spargel“
(tk). Das wäre der Längerenrekord im Landkreis Stade: In Drochtersen sollen Windräder mit der imposanten Höhe von 186 Metern gebaut werden. Sie sollen alte Anlagen mit „nur“ 74 Metern ersetzen Seite 6

Otto H. streitet Mord ab

Prozess gegen Rentner aus Beckdorf: Frau sei auf der Treppe gestürzt
It. Stade. „Ich habe sie nicht umgebracht“, sagte Otto H. (79) am vergangenen Dienstag vor dem Stader Landgericht. Dem Rentner aus Beckdorf wird vorgeworfen, seine Frau Käthe im August 2011 mit einem Beil erschlagen, zerstückelt und angezündet zu haben. Otto H., der in seinem Heimatort als Sonderling galt, schilderte dem Gericht, was sich nach seiner Meinung am Tag der Tat in seinem Haus abgespielt. Demnach sei seine Frau mehrfach auf der Kellertreppe und im Keller ausgerutscht und gestürzt. Dabei sei sie wohl auch auf eine Säge gefallen, so der Beschuldigte. Er habe versucht, die blutenden Wunden zu stillen und seine Frau dann zum Arzt in Buxtehude gefahren, so Otto H. Als er sie dort eine Stunde später wieder abholen wollte, sei sie nicht mehr dort gewesen. H. stritt ab, seiner Frau Gewalt angetan zu haben. Im Laufe des Sicherungsprozesses, bei dem H.s Tochter als Nebenklägerin auftritt, soll geklärt werden, ob der Rentner dauerhaft in die Psychiatrie kommt.

Er soll seine Frau mit einem Beil erschlagen, zerstückelt und angezündet haben: Rentner Otto H. Foto: It

Schimkatis will in den Landtag
hr Stade. Stefan Schimkatis (41) aus Hollern-Twiefelfeth bewirbt sich um die SPD-Landtagskandidatur im Wahlkreis Buxtehude/Altes Land/Geest. Schimkatis ist Vorsitzender des heimischen SPD-Ortsverbandes und seit der Kommunalwahl im September Mitglied des Stader Kreistags. In der SPD ist der Sparkassen-Kundenberater, der in Buxtehude arbeitet, seit dem Jahr 2000 aktiv. Seit 2006 ist er Mitglied des Samtgemeinderates Lühe. Bis zur Delegiertenkonferenz am 17. März will sich Stefan Schimkatis in den Ortsvereinen vorstellen, um möglichst viele Genossen von sich zu überzeugen.

Bereiten Sie sich jetzt auf das Frühjahr vor
20% Winterrabatt
auf alle Standardterrassendächer

Nelson Park Terrassendächer
Servicebüro Bargstedt
Knall 13 d
21698 Bargstedt
0 41 64 / 90 80 12
www.nelsonpark-terrassendaecher.de